


Produktanwendungsstandard: Offenporige Polyurethanschaumverbände	WZ-PS-006 V04 Offenporige Polyurethanschaumverbände gültig bis: 21.11.2020	
		Seite 1 von 2

Ziele
<ul style="list-style-type: none"> • Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden • Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien • Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität sowie Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften
<ul style="list-style-type: none"> • Können Wundexsudat und Zelltrümmer aufnehmen • Unterstützen die Wundreinigung durch mechanischen Reiz und Aufnahme von Debris • Gewährleisten den Gasaustausch • Setzen einen starken Granulationsreiz • Bilden eine Matrix für die Gewebeneubildung

Indikationen
Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Indikationen nicht für alle Produkte → Packungsbeilage beachten! <ul style="list-style-type: none"> • Wundgrundkonditionierung • Einsatz als temporärer Hautersatz, Voraussetzung für Transplantate • Infizierte Wunden • Problemwunden in der Reinigungs- und Granulationsphase • Stark exsudierende Wunden • Lokale Unterdrucktherapie • Wundreinigung

Kontraindikationen
Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Kontraindikationen nicht für alle Produkte → Packungsbeilage beachten! <ul style="list-style-type: none"> • Trockene Nekrosen, trockene Wunden • Freiliegendes Knochen-, Sehnen-, Knorpelgewebe • Tiefe, zerklüftete Wunden auf denen keine ausreichende Haftung erzielt werden kann • Direkter Organkontakt • Direkter Kontakt zu Schleimhaut • Patienten mit eingeschränkter Blutgerinnung • Direkter Kontakt zu Blut und blutführenden Gefäßen • Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem jeweiligen Produkt oder seinen Bestandteilen

Anwendungshinweise
<ul style="list-style-type: none"> • Werden steril zugeschnitten, wie in den Verfahrensstandards (VS 009 und 010) „Verbandwechsel chronischer Wunden -stationär/-ambulant-“ beschrieben und passgenau auf die Wunde aufgebracht; es gibt Ausnahmen, die den Wundrand überlappend appliziert werden → Packungsbeilage beachten! • Sekundärverband erforderlich • Teilweise keine gleichzeitige Anwendung von Salben und Cremes erlaubt • Dauer der Anwendung: unterschiedlich, je nach Produkt 1-3 Tage • Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation: Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologe) • Siehe aktuelle Produktinformationen: Packungsbeilagen, Beipackzettel, Umverpackung

Risiken/Komplikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Unverträglichkeit/allergische Reaktion • Festhaften der Verbände am Gewebe • Austrocknungsgefahr der Wunde • Schmerzhafter Verbandwechsel

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiter der Standardgruppe	Freigegeben: 1. Vorsitzender WZHH
Datum: 11.10.2018	Datum: 11.10.2018	Datum: 22.11.2018

Aufbau und Zusammensetzung

- Bestehen aus einem offen- bzw. grobporigen Polyurethan- oder Polyvinylalkohol-Schaum mit unterschiedlicher Porengröße

Hinweise

Protz K (2016). Moderne Wundversorgung, 8. Auflage, Elsevier Verlag, München
Vasel-Biergans A (2017). Wundaufgaben für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Erstellt / überarbeitet	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
11.10.2018	11.10.2018	22.11.2018	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 Dr. Pflugradt Ltg. Standardgruppe	 Dr. Münter 1. Vorsitzender WZHH	PDL Ärztliche Leitung